



Zeller-Blättli

Die Zeitung für die Gemeinde Zell

Jahrgang 33

Ausgabe 02 | 10

Dienstag, 03.03.2026



Familienfreundliches Brüggli zum Oberstufenzentrum. Bild: Josef Bürli



Auflage:

1'000 Stück

Erscheinung:

10× pro Jahr in allen Zeller Haushalten

Redaktionsadresse:

Zeller-Blättli · Akazienweg 2b · 6144 Zell · zellerblaettli.ch · redaktion@zellerblaettli.ch · 041 988 15 21

Die nächsten Ausgaben:

Apr	08.04.2026	Juli	07.07.2026
Mai	05.05.2026	Sep	01.09.2026
Jun	02.06.2026	Okt	06.10.2026

Alle Termine auf zellerblaettli.ch



Liebe Zellerinnen und Zeller

Und schon ist die Fasnacht, die für viele als die schönste Jahreszeit bezeichnet wird, wieder vorbei. Im Mittelpunkt stand in diesem Jahr das 45 jährige Jubiläum der Fröschlochruugger, das am Wochenende vom 23. und 24. Januar 2026 mit einem grossen Fest gefeiert wurde. Unter dem Motto «set 45 Jahr am donnere» wurde ein interessantes Fasnachtsprogramm zusammengestellt.

Was einst mit einer kleinen Gruppe von fasnachtsbegeisterten Zellerinnen und Zeller begann, hat sich über die Jahrzehnte zu einem festen Bestandteil des Dorflebens entwickelt. Heute sind die Fröschlochruugger aus der lokalen Fasnachtszene nicht mehr wegzudenken. Jahr für Jahr beeindruckt der Verein mit seinem Engagement und der Fähigkeit, ein Grosseignis auf die Beine zu stellen, das weit über die Gemeindegrenzen hinausstrahlt.

Zum Jubiläum kehrten auch zahlreiche ehemalige Mitglieder zurück. Gemeinsam mit der aktuellen Formation sorgten sie für ein stimmungsvolles Fest und liessen Erinnerungen an frühere Zeiten aufleben.

Auch in der Fasnachtswoche prägten die beiden Zeller Guggenmusiken das Dorfgeschehen. Ihre Auftritte schufen eine festliche Atmosphäre und leisteten einen wichtigen Beitrag zur Pflege der fastnächtlichen Traditionen dazu gehört sicher der gemeinsame Auftritt am Fasnacht Gottesdienst.

Zu den Höhepunkten der Hüzeguuger zählen die Eröffnung der Fasnacht mit der Tagwache, die Kinderfasnacht sowie das Bögverbrennen, welche sich als feste Rituale der Fasnacht etabliert haben.

Ein besonderer Dank gilt den beiden Guggenmusiken, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz erneut für eine farbenfrohe und fröhliche Fasnachtszeit sorgten.

Rommelag CDMO Switzerland AG / Maropack

Zusammen mit der Wirtschaftsförderung Luzern, vertreten durch Frau Kathrin Scherer, hatte ich die Gelegenheit, die Firma Rommelag CDMO Switzerland AG – vielen in der Region weiterhin unter dem früheren Namen Maropack bekannt – näher kennenzulernen. Geschäftsführer Stephan Gschwind, verantwortlich für den Standort Zell, gewährte einen umfassenden Einblick in die Rommelag Gruppe und die zentrale Rolle, die der Standort Zell im internationalen Familienunternehmen spielt.

Die Rommelag Gruppe beschäftigt weltweit über 2'000 Mitarbeitende und ist an Standorten in Deutschland, der Schweiz, den USA, China, Indien und weiteren Ländern vertreten. In Zell werden mit rund 100 Mitarbeitenden sterile Arzneimittel hergestellt, verpackt und mittels Blow Fill Seal Technologie (BFS) in einem vollständig automatisierten Prozess hergestellt. Diese einzigartige Technologie ist ideal zur Herstellung von Monodosen wie Augentropfen oder Infusionslösungen.

Seit 2020 befindet sich am Standort ein moderner Neubau, in diesem werden die neuen Produktionslinien installiert. Die regulatorischen Anforderungen an sterile Arzneimittel steigen kontinuierlich. Entsprechend sind Investitionen in neue Abfülllinien anspruchsvoll, aber für die Zukunft des Standorts unverzichtbar. Trotz dieser Herausforderungen bekennt sich die Hansen Gruppe klar zum Werk in Zell. Die Inbetriebnahme der neuen vollautomatischen Produktionsstrasse wird für die Jahre 2027/2028 erwartet.

Infolge dieser Investition erwartet das Unternehmen eine Rückkehr zu positiven Geschäftsergebnissen. Auch mit dem Standort Zell zeigt sich die Unternehmensleitung zufrieden und hofft, in den kommenden Jahren wieder organisch und nachhaltig zu wachsen.

Die Geschäftsführung hebt zudem die positive Entwicklung in der Gemeinde Zell durch den neuen Bahnhof hervor. Dank der modernen und erweiterten Verbindungen können nun viele Mitarbeitende bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen.

Unser besonderer Dank gilt der Standortleitung für den offenen Austausch. Wir wünschen der Rommelag Gruppe viel Erfolg bei den nächsten bevorstehenden Herausforderungen und der weiteren Entwicklung in Zell.

Inhalt:

Bäckerei Birrer	22
Forum 60plus	16
KAB Zell	23
Musikschule	10
Osterweg	23
Ref. Kirche	18
Samariterverein	21
Schule Zell	6
STV Zell	20



Agathafeier Feuerwehr ZUF

Die Agathafeier der Feuerwehr ZUF fand dieses Jahr in der Martinshalle Zell statt. Das Motto lautete «Hollywood» – bereits beim Eingang wurde dies mit einem roten Teppich und einem professionellen Fotoshooting zelebriert.

Im offiziellen Teil führten Kommandant Fabian Dubach und Vizekommandant Jonas Graber durch das Programm. In einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr wurden insbesondere zwei Brandeinsätze hervorgehoben, bei denen die Feuerwehr dank ihres professionellen Einsatzes grösseren Schaden an den betroffenen Objekten verhindern konnte. Zudem wurde das Hochwasserereignis in der Gemeinde Fischbach erwähnt, bei dem die Feuerwehr ebenfalls aktiv im Einsatz stand.

Durch die Aufnahme von 14 neuen Mitgliedern ist die Feuerwehr ZUF für die Zukunft bestens aufgestellt. Gleichzeitig gab es einige alters- oder persönlich bedingte Austritte. Die Neuaufnahmen und Verabschiedungen wurden von der Führung entsprechend gewürdigt und verdankt.

Zur Feier waren auch zwei Vertreter der Trägergemeinden eingeladen. Gemeindevertreter Urs Lustenberger würdigte in seiner Ansprache den grossen Einsatz der Feuerwehr zum Wohl der Allgemeinheit.

Ein besonderer Dank geht an die Führung, insbesondere Kommandant Fabian Dubach und Vizekommandant Jonas Graber, sowie allen engagierten Mitgliedern der Feuerwehr.

Schulraumplanung aktueller Stand

Die Arbeitsgruppe für die Schulraumplanung beschäftigt sich derzeit intensiv mit der Frage, wie der bestehende Schulraum in Zell den zukünftigen Anforderungen angepasst oder erweitert werden kann.

Um die Planung konkret voranzutreiben, wurde an der Budgetversammlung im Dezember 2025 ein entsprechender Kredit bewilligt. Ein wichtiger Schritt in die Vorbereitung waren die Baugrunduntersuchungen beim Primar-schulhaus während den Fasnachtsferien. Diese liefern dem Planungsteam wertvolle Informationen vor Ort und sind entscheidend, um zu beurteilen, welche baulichen Massnahmen sinnvoll und überhaupt möglich sind.

Öffentliches Qi Gong

Das beliebte öffentliche Qi Gong beginnt dieses Jahr am Donnerstag, den 16. April 2026. Neu startet es erst um 13:30 bis ca. 14:20 Uhr im Wohn- und Begegnungsort Violino Zell. Der Termin wurde auf den Nachmittag angesetzt, da die Kursleitung ausschliesslich zu diesem Zeitpunkt verfügbar ist. Qi Gong fördert die Standfestigkeit, Koordination und Konzentration. Die chinesische Bewegungsform kombiniert sanfte Übungen, bewusste Atmung und Achtsamkeit, stärkt das Immunsystem und unterstützt beim Stressabbau. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich und sie findet regelmässig donnerstags statt.

Anliegen aus der Bevölkerung können jederzeit bei einem Gemeinderatsmitglied oder beim Präsidenten platziert werden.

E-Mail: othmar.haefli@zell-lu.ch

Gemeindepräsident

Othmar Häfliger



Der starke
Holzbauer in
der Region

Mit gutem
Gefühl bauen
und leben.

dubachholzbau.ch

DUBACH
HOLZBAU AG



Es darf gratuliert werden

Am 21. März 2026
Steinmann-Thalmann Maria, Luthernstrasse 3, 6144 Zell
zum 92. Geburtstag

Jubilare, welche auf eine Gratulation im Zeller-Blättli verzichten wollen, können dies vorgängig der Gemeindeverwaltung mitteilen.

Schneidarbeiten in Gärten bis Ende März erledigen!



Die Wintermonate neigen sich dem Ende zu und somit auch das Zeitfenster, in welchem das Schnittgut von Sträuchern und Bäumen vom Grundstück abtransportiert werden darf.

Vom 1. April 2026 bis 30. November 2026 darf kein Astmaterial abtransportiert oder entsorgt werden.

Nutzen Sie die verbleibende Zeit, um den Rückschnitt in Ihren Gärten zu erledigen und entsorgen Sie das Schnittgut in der Sammelstelle Briseck.

Auch in diesem Jahr finden an folgenden zwei Daten Grün-gut-Sammeltouren statt:

- Dienstag, 30. Juni 2026
- Dienstag, 25. August 2026

Die Sammlungen bieten Ihnen die Möglichkeit, Hecken und Sträucher (insbesondere entlang von Strassen und Gehwegen) zu schneiden und das Schnittgut abholen zu lassen. Dies wird in einem geschlossenen LKW (Müllwagen) gesammelt und anschliessend vernichtet. Das Material wird von Hand geladen, daher darf es sich nur um feines und dünnes Astmaterial in kleinen Mengen handeln. Grössere Rückschnitte, Gartenholzzerei und Rodungen können jeweils im Zeitfenster vom 1. Dezember bis 31. März erledigt werden.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Bauamt Zell

Bauverwaltung

(Zeitraum Februar 2026)

Es konnten folgende Baubewilligungen erteilt werden:

BAUMI AG, Zell: Ersatzneubau Wohnhaus,
Grundstück Nr. 454, Brisecker Dörflistrasse 7

Würgler Daniel, Zell: Ersatz Wintergarten,
Grundstück Nr. 467, Neuhushof 5a

Starke Verkehrsbehinderungen an der Bahnhofstrasse

Von Dienstag, 7. April 2026 bis Freitag, 1. Mai 2026 werden an der Bahnhofstrasse die Deckbeläge eingebaut.

In diesem Zeitraum ist mit starken Verkehrsbehinderungen zu rechnen – insbesondere:

- beim Einmünder Bell / Migros
- auf der gesamten Bahnhofstrasse
- beim Sonnenkreisel bis und mit dem Bahnübergang St. Urbanstrasse

Anstösserinnen und Anstösser, die zeitweise nicht zu ihren Grundstücken zufahren können, werden von der BLS direkt informiert.

Bauamt Zell



Informationen Kehrichtsammlung

**Kehrichtsammeltag ab 2026
neu Mittwoch statt Donnerstag**





Material fürs Palmenbinden gesucht



Wir sind auf der Suche nach den «Zutaten» für die Palmbüschel. Wenn Sie diese Gehölzarten im Garten haben, sind wir dankbare Abnehmer:
Eibe, Wacholder, Stechpalme, Föhre, Buchs und Thuja.

Melden Sie sich bei der Sakristanin Angela Hegi (077 458 57 47) oder im Sekretariat (041 988 11 38).
Vielen Dank für die Mithilfe.

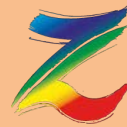


Pfarrei Zell

Gratis abzugeben: Alte Schülerpulte

Im Zusammenhang mit der Anschaffung neuer Schülerpulte geben wir unsere alten Schülerpulte kostenlos ab. Die Pulte sind noch brauchbar und können nach Absprache besichtigt werden. Sie eignen sich zum Beispiel für Kinderzimmer, Hobbyräume oder Werkstätten.

Bei Interesse bitte melden bei:
Markus Greber, Leitung Hauswarte
Tel.: 079 829 65 66



Zeller-Blättli

Du vermietest, verkaufst oder suchst etwas?

Einsendungen in der Rubrik «Marktplatz»
sind im Zellerblättli kostenfrei

redaktion@zellerblaettli.ch

Vortrag

23. März 2026
19:30 UHR

Singsaal Oberstufenschulhaus Zell

Veranstalter:
Elternforum, Zell



Für alle Eltern und
Erziehungsberechtigte
von Primar- und
Oberstufenschülern
aus Zell LU und
Umgebung

Schöne neue KI-Welt.

Wie ChatGPT und Co unser Leben verändern

Künstliche Intelligenz

ist nicht mehr „irgendwann später“:
Sie steckt schon heute in Apps, Schule, Beruf und Alltag.

Den Vortrag hält:

Andy Stutz,
aus Nottwil,
Experte für die Veränderungen der Arbeitswelt durch KI.



Weitere Informationen findest
du auf unserer Homepage



Wir suchen dich!

Fassadenbauer/in
Dachdecker/in
Spengler/in

Melde dich noch heute!
www.wir-sind-ueberall.ch



Steildach | Flachdach | Fassaden | Spenglerei | Blitzschutz | Unterhalte



Schneesportlager der Schule Zell in Leysin



Bereits zum achten Mal fand das Schneesportlager der Schule Zell in Leysin statt. Insgesamt nahmen 50 Schülerinnen und Schüler der Schule Zell an einer einwöchigen Schneesportveranstaltung teil. Die Betreuung erfolgte durch 11 erwachsene Begleitpersonen. Die Lagerunterkunft befand sich wie in den letzten Jahren im Alpine Classic Hotel, das extra für Lagergruppen umfunktioniert wurde.

Mit dem Beginn der Fasnachtsferien startete das traditionelle Skilager der Sek Zell. Kurz vor 07.00 Uhr konnte die Reise losgehen. Nach einem kurzen Zwischenhalt auf der Autobahnraststätte Gruyère ging die Fahrt weiter Richtung Leysin. Nachdem die Gruppeneinteilung geregelt war, ging es bei bewölktem Wetter sehr warmen Temperaturen auf die Piste. Nach der Rückkehr von der Piste konnten die Zimmer bezogen werden.

Nach einem leckeren Nachtessen traf sich die ganze Truppe im Gemeinschaftsraum. Nach der Vorstellung des Leiterteams wurden die FIS-Regeln gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern überprüft.

Auch in den folgenden Tagen blieb das Wetter wechselhaft und zeigte sich nicht mehr von seiner sonnigen Seite. Zeitweise zog Nebel auf, dadurch war die Sicht erheblich eingeschränkt. Begleitet wurde dieses Wetterphänomen von Schneefall, der sich auch bis zum Donnerstag fortsetzte und die Landschaft in eine weisse Decke hüllte.

Trotz der erschwerten Pistenverhältnisse gingen die Schülerinnen und Schüler täglich auf die Piste und versuchten, das Beste aus der Situation zu machen.

Doch am Donnerstagnachmittag verschlechterte sich das Wetter so stark, dass die Bergbahnen ihren Betrieb einstellen mussten. Das Lagerprogramm wurde daraufhin kurzfristig angepasst. Die sportlichen Aktivitäten fanden nun in der Turnhalle statt, wo je nach Vorlieben Fussball, Unihockey oder Volleyball gespielt wurden.

Am Freitagmorgen hiess es Koffer packen und sich auf die Heimreise vorzubereiten. Danach ging es noch einmal bei besten Wetterbedingungen auf die Piste. Um ca. 14 Uhr wurden die Vorbereitungen getroffen für die Heimfahrt.

Das Schneesportlager bleibt für viele Schülerinnen und Schüler trotz kleiner Verletzungen ein besonderes Erlebnis. Die Übernachtung, das Zusammensein mit Mitschülern und das abwechslungsreiche Abendprogramm machten die Woche zu einer wertvollen Erfahrung.

Ein grosser Dank gilt unseren Sponsoren, die unser Lager mit Natural- oder Geldspenden unterstützt haben. Eine besondere Erwähnung verdienen die Begleitpersonen. Dank ihrer Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und ihre Freizeit einzusetzen, haben sie die Durchführung dieses Lagers überhaupt möglich gemacht und so den Jugendlichen eine erlebnisreiche und sinnvolle Freizeitgestaltung geboten.

Othmar Häfliger

(Fotos und weitere Infos auf der Schulhomepage www.schule-zell-lu.ch)



Wintersporttag der Sekundarschule Zell

Die Wettergötter meinten es nicht allzu gut mit der Sekundarschule Zell, doch im zweiten Anlauf klappte es dann doch noch: Den ersten Termin zur Durchführung des Wintersporttags hatte man noch ungenutzt verstreichen lassen – zu gross war das Risiko, dass aufgrund der Föhnlage die Bahnen im Hasliberg nicht fahren würden.



Sieben Tage später, in der ersten Februarwoche, präsentierte sich die Wetterlage zwar in nahezu identischer Form, trotzdem entschloss sich das Team diesmal, die Sache durchzuziehen, allerdings wichen die Ski- und Snowboardfahrer sowie die Schlittler auf den wettersichereren Sörenberg aus – und wurden prompt mit beinahe optimalen Bedingungen belohnt.

Während sich die meisten Jugendlichen in Kleingruppen frei auf den Pisten tummeln konnten, gab es in diesem Jahr erstmals auch das Angebot eines Snowboard-Anfängerkurses, bei dem interessierte Schülerinnen und Schüler unter fachkundiger Betreuung erste Versuche auf dem Brett unternehmen konnten.



Für diejenigen Jugendlichen, die sich für die Winterwanderung und das anschliessende Eislaufen in Huttwil angemeldet hatten, änderte sich trotz der Terminverschiebung nichts. Die Sonne liess sich während des knapp dreistündigen Marschs zwar nur kurz mal blicken, aber immerhin blieb es von oben her trocken und die Temperaturen hielten sich im erträglichen Bereich. Nach einer kurzen Aufwärm- und Verpflegungsphase wurde das freie Eis in der Eishalle in Schwarzenbach rege genutzt, ehe die Schülerinnen und Schüler nach einem kurzen Fussmarsch zum Bahnhof mit dem Zug zurück nach Zell gebracht wurden.

Michael Bieri und Peter Flückiger



ELEKTRO – SO EINFACH.

Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem 24h-Service. Wir engagieren uns für Sie. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Ihre Ansprechpartner



Yannick Trachsel
Leiter Geschäftsstelle
yannick.trachsel@ckw.ch



Samuel Käser
Stv. Leiter Geschäftsstelle
samuel.kaeser@ckw.ch

CKW Zell
041 989 05 00 • zell@ckw.ch
ckw.ch/elektro

CKW.
Axpo Group



Wenn die Schule zur Fasnacht wird – ein Morgen voller Musik, Spiel und Freude

Am Freitag vor den Ferien fand an der Primarschule die traditionelle Schulfasnacht statt. In fantasievollen Kostümen versammelten sich die Kinder und Lehrpersonen zu einem fröhlichen Start in den besonderen Schulmorgen.

Eröffnet wurde die Schulfasnacht mit mitreissender Guggenmusik unter der Leitung von Lydia Stöckli. Die schwungvollen Klänge sorgten sofort für gute Stimmung und luden zum Mitmachen ein. Anschliessend sangen alle gemeinsam einige Lieder, bevor das abwechslungsreiche Atelierprogramm begann.

Die Schülerinnen und Schüler konnten aus verschiedenen Ateliers wählen. In der Disco wurde getanzt, während in der Geisterbahn Mut bewiesen werden musste. Im Tarzan-Atelier war Bewegung gefragt, beim Basteln konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Zudem gab es Spielangebote sowie ein Essatelier, das für Stärkung zwischendurch sorgte.

Die Schulfasnacht war für alle Beteiligten ein gelungenes und fröhliches Erlebnis und bildete einen schönen Abschluss vor den Ferien.

Stéphanie Wagner



Bilder oben: Katleen Krieger

Bilder unten und rechts: Josef Bürli. Impressionen des Zeller Kinderumzuges.



Farbenfroher Auftritt: Die Spielgruppe am Kinderumzug

Unter dem Motto «Elmar der Elefant» wurde in der Spielgruppe schon seit Januar fleissig geschnitten, geklebt und verziert. Am 16. Februar war es dann endlich so weit: Rund 30 kleine «Elmars» besammelten sich beim Primarschulhaus für den grossen Kinderumzug.

Auch wenn das Wetter mit Wind und Regen nicht ganz mit spielte, liessen wir uns die Laune nicht verderben. Begleitet von den «Fröschlochruggern» und den «Hüzezugern» zogen wir lautstark zur Martinshalle, bejubelt von den treuen Zuschauern am Strassenrand.

Nach dem Umzug gab es für alle eine Stärkung: Die Guggenmusik und die Bäckerei Stadelmann spendierten jedem Kind ein Wienerli und ein Mutschli – herzlichen Dank dafür! In der Martinshalle feierten die Kinder anschliessend eine bunte Fasnachtsparty inklusive «Chäsänzne», Konfettischlacht und Guggenmusik. Ein riesiges Dankeschön an alle Helfer und Teilnehmer für diesen unvergesslichen Tag!

*Stefanie Kammermann, Patricia Birrer,
Janine Eicher und Ramona Bühler*





Musikschule Region Willisau



Eltern-Kind-Singen Musikzauber / Kinder-singen Wunderklang

Unsere Kurse in Willisau und Egolzwil starten am 12. sowie am 17. März 2026. Anmel-deschluss ist am 1. März.

Haben sie den Anmeldeschluss verpasst? Melden Sie sich doch auf dem Büro der Musikschule. Gerne geben wir Ihnen Auskunft, wo es noch einen freien Platz für Sie und ihr Kind hat.

Musikschule Region Willisau || Telefon: 041 970 46 10
www.musikschuleregionwillisau.ch || info@msrwillisau.ch
Büro Öffnungszeiten: Montag-Freitag, 08.30 bis 11.30 Uhr



Blosmusiggäng

Instrumentenparcours

Auch dieses Jahr bieten wir die Möglichkeit, die grosse Vielfalt unserer Musikschule an den Instrumentenparcours zu entdecken. Die Musiklehrpersonen stellen ihre Instru-mente vor, stehen beratend zur Seite und natürlich kann fleissig ausprobiert werden.

Mit dem Rätsel «Mission Musikagenten» können die Besu-chenden zudem ihr Wissen rund um die Instrumente tes-ten. Wir freuen uns, wenn wir Sie und Ihre Kinder in Willi-sau, Schötz oder Zell begrüßen dürfen.

Samstag, 7. März 2026, 09.00 bis 11.30 Uhr, Kantonsschu-le Willisau :

- 09.00 Uhr, Eröffnung für alle Neu-Interessierten in der Aula,
- 09.20 Uhr, Ausprobieren und Entdecken der Instrumente
- Musikalisches Ständli der MG Gettnau, FM Willisau, MG Rohrmatt und SM Willisau im Foyer um 09.30 Uhr, 10.15 Uhr und 11.00 Uhr.

Samstag, 14. März 2026, 09.00 bis 11.30 Uhr, Schulanlage Schötz

- 09.00 Uhr, Eröffnung für alle Neu-Interessierten im Sing-saal
- 09.20 Uhr, Ausprobieren und Entdecken der Instrumente

Mittwoch, 18. März 2026, 17.30 bis 19.30 Uhr, Primar-schulhaus Zell

- 17.30 Uhr, Ausprobieren und Entdecken der Instrumente
- Musikalisches Ständli der BB Zell im Mehrzweckraum um 18.00 Uhr und 18.45 Uhr.



Ihr Nachbar schwört auf uns. Sie noch nicht?

Haustechnik aus Zell.

Grüter Hans AG • Bernstrasse 14 • Zell LU • info@grueterag.ch • www.grueterag.ch



Konzert der Blossmusiggäng am Sonntag, 22. März 2026 10.30 Uhr in der Martinshalle Zell

Die Blossmusiggäng 2026 findet in Zusammenarbeit mit der Brass Band Zell statt. Das Massed-Band-Konzert der Start-up Band Willisau, Hinterländer Junior Band, Beginnersband Crescendo und der Beginnersband Egolzwil-Schötz-Ettiswil mit Schnupperschüler:innen wird mit Beiträgen von Schüler:innen der Schlagzeugklasse von Josef Kaufmann und mit einem Kurzkonzert der Brass Band Zell ergänzt. Nach dem Konzert können sich die Besucher:innen in der Festwirtschaft mit Älplermagronen verpflegen.

Konzert Sounds of Friendship

Mittwoch, 1. April 2026, 18.30 Uhr in der Rickenhalle Menznau
Freundinnen und Freunde präsentieren gemeinsam in verschiedenen Gruppengrößen und Konstellationen ein abwechslungsreiches Konzertprogramm.

#playtogether – Bist du auch dabei?

#playtogether ist ein Wettbewerb für alle Musikschüler:innen der Musikschule, welche gerne gemeinsam Musik machen. Ob mit den besten Freunden, der Familie, einem Ensemble oder in einer spontan zusammengewürfelten Gruppe: Alles ist möglich. Es geht um Teamwork, Kreativität, Spielfreude und Spass!

S R GmbH
● PLATTENLEGER
● KUNDENMAURER
● UMGEBUNGSARBEITEN

STEINMANN + RUCH 6144 ZELL
079 630 95 69 079 658 96 34

WIR FEIERN 30 JAHRE 1995-2025 JUBILÄUM
Wir sind seit 30 Jahren für Sie unterwegs!

Und wie? Sucht euch eine:n oder mehrere Mitmusiker:innen, mit denen ihr gerne musiziert. Wählt ein Stück aus, das zu euch passt, organisiert die gemeinsamen Proben und übt die Noten ein. Überlegt euch, wie ihr «aufreten» möchtet und sucht euch eine Kamerafrau oder einen Kameramann, der euren Auftritt filmt. Danach heisst es «Aufnahme läuft»! Das Video kann danach über unsere Website eingegeben werden. In der Jury sitzt unter anderen KUNZ und Patrick Ottiger, welche in verschiedenen Kategorien Sieger:innen küren.

Weitere Informationen findest du auf unserer Website www.musikschuleregionwillisau.ch.





Akkordeonprojekt – ein Herzensprojekt

Im Akkordeonprojekt, ein Herzensprojekt von rund 30 engagierten Akkordeonschülerinnen und -schüler der Musikschulen Region Willisau und Rottal unterstützt von einzelnen Musikerinnen und Musikern, wirkten alle Beteiligten mit grossem Engagement und Freude mit.

Nach nur zwei Gesamtproben und einer Hauptprobe präsentierten sie ihr Können am 1. Februar in Grosswangen mit einem Konzert in eindrücklicher Art. Sie zeigten in bemerkenswerter Weise, was in so kurzer Zeit mit intensiven Proben, viel Einsatz und Ausdauer möglich ist. Auch konnte die ausserordentliche musikalische Breite des Akkordeons eindrucksvoll aufgezeigt werden.

Die Meilihalle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Die starke Resonanz und die spürbare Aufmerksamkeit des Publikums verliehen dem Anlass einen besonderen Rahmen und das Konzert entwickelte sich zu einem beeindruckenden Erfolg.



Gemeinsames Musizieren verbindet, inspiriert und schafft nachhaltige Erlebnisse. Die Akkordeonschülerinnen und -schüler musizierten mit spürbarer Freude. Diese Begeisterung freute auch die Projektleiterin Bernadette Christen. In ihrem beruflichen Alltag gibt es kaum etwas Erfüllenderes, als jungen Musikerinnen und Musiker zu begleiten und dabei zu erleben, wie diese beim Musizieren über sich hinauswachsen und sichtbar aufblühen.

Alle Beteiligten blicken mit grosser Freude und Dankbarkeit auf den gelungenen Anlass zurück. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, Unterstützenden und Helfern, die es möglich gemacht haben, dass dieses besondere Akkordeonprojekt stattfinden konnte.

Bernadett Christen



**gefüllte Pralinen
Ostereier**

**AKTUELL
Handgegossene
Schoggi-
Osterhasen**

Osterfläddli

Zeller-Forellen

MO-FR
06.00 - 12.00
14.00 - 18.30
MI
Nachmittag geschlossen
SA
06.00 - 12.00
13.00 - 16.00

**BÄCKEREI
BIRKER
KONDITOREI
HUTTIL**

Hauptgeschäft Huttwil
Marktgasse 8
4950 Huttwil
Tel. 062 962 10 78

Filiale Zell
Luzernstrasse 7
6144 Zell
Tel. 041 988 13 35

Bäckerei-Konditorei Birrer GmbH
www.baecerei-birrer.ch
baeckerei-birrer@bluewin.ch

MAKIES

Mit der Anschaffung von zwei neuen Pneuladern investiert Makies in moderne Technik und effiziente Abläufe. Zwei langjährige Mitarbeitende erzählen im Interview von ihrem Berufsalltag, den Herausforderungen – und warum sie ihre Arbeit trotz grosser Verantwortung gerne machen.



Links: Cyrill Bürli, Kiesgrube Zell. Rechts: Lucas Mani, Kieswerk Gettnau mit den neuen Caterpillar-Radlader

Wie würdet ihr euren Job in einem Satz beschreiben?

Cyrill: Sehr vielfältig und verantwortungsvoll – man muss den ganzen Tag konzentriert sein.

Lucas: Ich lade Materialien für Lastwagen und Dumper und arbeite dabei ziemlich selbstständig.

Wie sieht ein typischer Arbeitstag bei euch aus?

Cyrill: Einen klassischen Alltag gibt es eigentlich nicht. Man weiss am Morgen nie genau, was alles kommt. Es gibt geplante Aufträge, aber auch kurzfristige Einsätze.

Lucas: Im Grundsatz sind die Abläufe ähnlich, aber wie viel los ist, variiert. Je nach Baustellen und Bestellungen gibt es ruhigere oder intensivere Tage.

Was gefällt euch an eurer Arbeit am meisten?

Cyrill: Natürlich die Arbeit mit der grossen Maschine und wir sind ein gutes Team bei Makies.

Lucas: Die Selbstständigkeit gefällt mir. Man weiss, was zu tun ist, und kann eigenverantwortlich arbeiten.

Was ist die grösste Herausforderung?

Cyrill: Ganz klar: kein Unfall, kein Schaden. Auf dem Gelände herrscht viel Verkehr. Sicherheit steht an erster Stelle.

Lucas: Sicher arbeiten ist das Wichtigste. Wir haben regelmässige Schulungen und achten sehr darauf, dass alles korrekt abläuft.

Warum ist eure Arbeit wichtig für die Region?

Lucas: Wir sorgen dafür, dass Baustellen rechtzeitig mit Material beliefert werden. Ohne uns würde vieles stillstehen.

Cyrill: Genau – wir sind ein wichtiger Teil der Lieferkette für Bauprojekte in der Umgebung.

Welche Rolle spielt der Umweltschutz?

Lucas: Eine wichtige. Unsere Maschinen sind modern und emissionsarm. Zudem achten wir darauf, dass Materialien sauber bleiben und keine Umweltverschmutzung entsteht.

Was überrascht die Leute an eurem Beruf?

Cyrill: Die Grösse der Maschine. Viele sagen, sie hätten Respekt oder sogar Angst davor. Ein voll beladener Pneulader bringt rund 55 Tonnen auf die Waage.

Wie bist Du zu diesem Beruf gekommen?

Lucas: Ich bin seit 2015 im Betrieb. Angefangen habe ich mit anderen Maschinen und mich Schritt für Schritt weitergebildet.

Würdet ihr jungen Leuten diesen Beruf empfehlen?

Cyrill: Ja, aber man sollte zuerst eine Grundausbildung machen, die einem wirklich Freude bereitet – zum Beispiel im Bereich Bau- oder Landmaschinen. Weiter haben wir bei Makies geregelte Arbeitszeiten und ein tolles Team.

Mit den neuen Pneuladern stärkt Makies nicht nur die betriebliche Effizienz, sondern setzt auch auf Sicherheit, Teamarbeit und moderne Technik – zum Nutzen der gesamten Region.



Erinnerungen

Erinnerungen schaffen eine Welt. Die Erinnerungen an schöne Erlebnisse in jungen Jahren wirken bis ins Alter wohlthuend und belebend. Entscheidend ist das Gefühl von damals. Wenn der Beruf oder die Familie nicht mehr im Mittelpunkt stehen, haben wir mehr Raum, um über unser Leben nachzudenken. Man erinnert sich an Erlebnisse und Gefühle, die man längst vergessen glaubte. Wie bin ich der Mensch geworden, der ich heute bin. Was war gut? Was hätte ich gerne anders gemacht? Was will ich noch erreichen? Es ist an der Zeit, für sich eine Bilanz zu ziehen.

In jedem Leben gibt es Schweres und Leichtes – nur das Verhältnis ist verschieden. Schöne Erinnerungen verschaffen uns angenehme Gefühle. Schwierige Erfahrungen führen uns vor Augen, welche Probleme wir bewältigt und überwunden haben, worauf wir stolz sein können. Diese Kräfte können wir nutzen, wenn uns das Alter mit Veränderungen und Verlusten konfrontiert. Das Schöne schmerzt, weil es vorbei ist; das Schlimme will ich vergessen – warum sollte ich mich erinnern?

Viele verbinden die Kindheit mit Gefühlen von Freiheit und Unbeschwertheit, nach denen man sich zurücksehnt. In der Kindheit lernten wir die Welt kennen, die meisten Erfahrungen geschehen in dieser Zeit zum ersten Mal. Die ersten Lebensjahre legen den Grundstein für die spätere psychische Entwicklung. Wer in der Kindheit eine sichere Bindung zu einer Bezugsperson erlebte, kann darauf bis ins Alter zurückgreifen.

Später kann das Vertrauen einer Lehrerin, eines Lehrers oder eines Lehrmeisters entscheidend sein, sich etwas zuzutrauen. Wenn im Alter der Bewegungsradius abnimmt, wird die Vorstellungskraft umso wichtiger. Der Rückgriff auf innere Bilder kann eine Quelle von Kraft und Wohlbe finden sein.

Im Seelischen unterscheiden wir nicht so klar zwischen damals und heute. Deshalb beleben gute Gefühle von früher auch die Gegenwart und können die Zukunft verändern. Die Auseinandersetzung mit der Erinnerung macht oft Entwicklungsschritte möglich, die wir vorher nicht gewagt hätten.

Erinnerungen liegen nicht in einer Schublade bereit und sehen immer gleich aus, wenn wir sie hervorholen, sondern werden laufend ergänzt und verändert. Je nachdem, wann, wie und wem man sie erzählt, werden sie neu konstruiert. Entscheidend ist nicht, ob etwas genau so war, sondern einzig und allein das Gefühl, das wir damals hatten und heute beim Erzählen empfinden.

Jean Paul meinte: «Mit einer Kindheit voll Liebe kann man ein halbes Leben hindurch für die kalte Welt haushalten.»

Versuchen sie es immer wieder, sich zurückzuerinnern! Es kann sehr spannend werden.

Franz Wüest



Erinnerungen. Bild: photolini.de

Frühling

In diesen Tagen und Wochen hat Weiss eine ganz besondere Symbolkraft. Der Weisse Sonntag, das Kleid der Kommunikanten, die unzählbaren Blüten geben dieser Leuchtkraft den Vorzug, Die Natur feiert Hochzeit.

Wir freuen uns auch am Erwachen des Frühlings. Das Leben findet wieder vermehrt im Freien statt. Auch mich zieht es vermehrt in die Natur zum Spazieren durch Feld und Wald und vielleicht in ein Gartenrestaurant, warum nicht?

Der Frühling macht uns intensiv auf das Leben und auf die Schöpfung aufmerksam! Dies aber nur, wenn wir uns Zeit nehmen, stehen bleiben und mit unseren Augen das Wunder der Natur sehen und erleben.

Franz Wüest





Asiatische Hornisse melden

Die invasive gebietsfremde Asiatische Hornisse *Vespa velutina* breitet sich in der Schweiz aus.

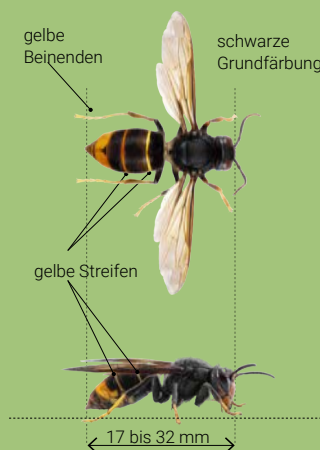
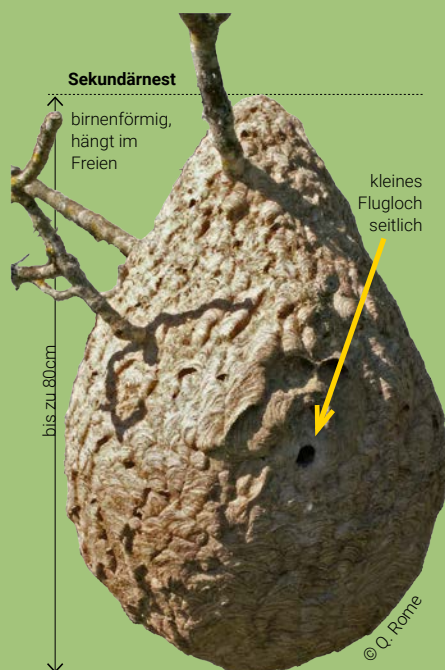


Als exzellente Flugkünstlerin jagt sie grosse Mengen einheimischer Bestäuberinsekten. Durch Frass an reifen Früchten ist auch im Wein- und Obstbau mit Schäden zu rechnen.

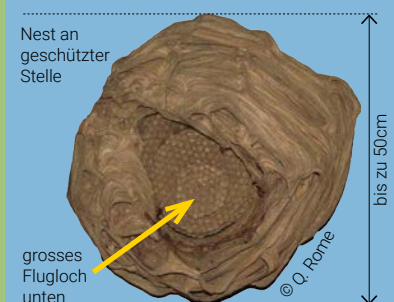
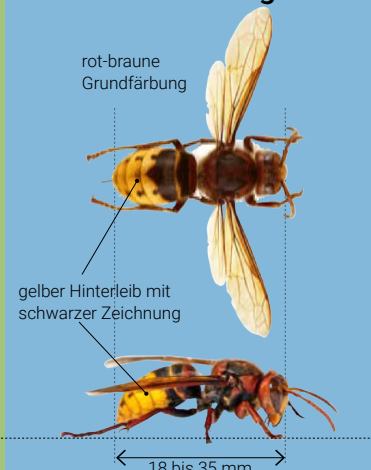
Asiatische Hornissen bauen zwei Nester:

Primärnest im Frühling meist im Siedlungsgebiet, bis 2 m ab Boden und wettergeschützt (z.B. unter dem Vordach eines Schuppens, im Gebüsch, auf dem Estrich).

Sekundärnest ab Juli/August oft in Baumkronen in grosser Höhe (bis 40 m).



Nicht verwechseln mit der einheimischen Hornisse *Vespa crabro*. Sie ist ein Nützlichling.



Fallen fangen vor allem andere Insekten und richten grossen Schaden an!

Helfen Sie mit, die Ausbreitung einzudämmen. Melden Sie Sichtungen mit Foto unter:
www.asiatischehornisse.ch

In Zusammenarbeit



*Die Originalversion wurde vom INFORAMA erstellt.



Gemütlicher Fasnachtshöck

FORUM 60 PLUS ZELL
FROHES ALTER

Am Donnerstag, 5. Februar gegen 12 Uhr versammelten sich immer mehr gut gelaunte Fasnächtler im Sonnensaal – der Fasnachtshöck des Forum 60 plus war angesagt. Präsident Guido Strebel hiess alle herzlich willkommen und wünschte einen geselligen Nachmittag. Schon vor dem Mittagessen spielten die Herz Bueben (Willi, Elmar und Rolf) lüpfige Melodien.

Nach dem feinen Mittagessen aus der Sonnenküche informierte Guido Strebel über das vielfältige Jahresprogramm. Da ist wirklich für jeden etwas dabei. Dann überbrachte die Kirchenratspräsidentin Veronika Blum herzliche Grüsse vom Kirchenrat. Die Einwohnergemeinde wurde vertreten durch Sandra Erni, die ebenfalls Grüsse vom Gemeinderat ausrichtete. Beide Ratsvertreterinnen haben uns mit einem «Sprüchli» überrascht.

Weiter ging es mit Romy und Lisbeth alias den Rätschwyrbern. Ihre trafen Sprüche aus dem aktuellen Weltgeschehen und aus der Region brachten alle zum Schmunzeln und Lachen. Wir hoffen nur, dass sie die Voraussage in einem ihrer Schnitzelbank nicht wahr machen, und nächstes Jahr nicht mehr live auftreten, sondern wie heute halt «modern, über Social Media und wir können sie dann über den Stöpsel im Ohr hören.

Die Herz Bueben machten weiter mit fröhlichen und bekannten Liedern. Es wurde gesungen, geschaukelt und sogar das Tanzbein geschwungen. Die Polonaise sorgte dann für etwas Bewegung nach dem feinen Dessert.

Das gemeinsame Essen, Feiern und Singen trägt zum Wohlbefinden bei und stärkt die sozialen Kontakte. Wir hoffen, dieser gemütliche Anlass bleibt allen in guter Erinnerung.

Irma Wermelinger



Bald ist es so weit,
ein grosses Osterbuffet steht bereit.
Mit Liebe frisch für dich kreiert,
Genuss der schmeckt und inspiriert.

*Frohe Ostern mit
Stöckli Metzgerei*

ÖFFNUNGSZEITEN

02.04. 07-12 / 13.30-16
03.04. Geschlossen
04.04. 07-12 / 13.30-16



Aktivitäten des Forum 60plus Zell

Wanderwoche 2026

Die Wanderwoche 2026 ist vorbereitet: Sie findet dieses Jahr vom 31. August bis 4. September an der Lenk (BE) statt. Lenk bietet viele leichte und anspruchsvollere Wanderungen an. Im Hotel Krone werden wir für 5 Tage bestens verwöhnt.

Interessierte Wanderfreunde können sich bis Ostern 2026 für die Wanderferien anmelden und die nötigen Unterlagen zur Wanderwoche bei Guido Strebels Tel. 041 988 11 66 bestellen.

Monats Wanderung

Am Donnerstag 12. März begeben wir uns auf die erste Wanderung. Sie führt auf die Zeller-Allmend und via Blockhütte zum Baggersee ins Dorf zurück.

Besammlng: 13.30 Uhr beim Parkplatz der Kirche Zell.

Pétanque-Spielen

Ab Dienstag 17. März ab 14.00 Uhr spielen wir wieder jeden Dienstag bei guter Witterung Pétanque.

In den Sommermonaten Mai bis September ist der Spielbeginn ab 15.00 Uhr.

Wir freuen uns, wieder neue Spieler begrüßen zu können. Für Anfänger stellen wir die Spielkugeln gratis zur Verfügung.

E-Bike Tour

Ab Donnerstag 19. März beginnen auch die monatlichen E-Bike Touren. Unter der Leitung von André Schär werden wir jeden 3. Donnerstag des Monats neue Landschaften des Hinterlandes und des nahegelegenen Bernbiets erkunden. Besammlng: 13.30 Uhr beim Parkplatz Märtgass.

Mittagstisch

Der Mittagstisch findet am Donnerstag, 26. März, 12.00 Uhr im Violino statt.

Anmeldung an Paula Fischer Tel.079 606 67 19 (bis Montag, 23. März).

Guido Strebels

Ein echtes Familientreffen.

Mitsubishi Family Days

28. & 29. März 2026

müller
TALBACH GARAGE

MITSUBISHI MOTORS
Drive your Ambition

Die Familie wächst: Erleben Sie jetzt alle Modelle bei Ihrem Mitsubishi Händler.



Aktivitäten und Neuigkeiten der reformierten Kirche Willisau-Hüswil

reformierte kirche
willisau-hüswil

JuKi-Jugend Kirche Willisau-Hüswil

Du bist 12- bis 18-jährig, möchtest in deiner Freizeit neue Jugendliche kennen lernen, spannende Ausflüge machen und dabei Gott und die Welt entdecken, dann melde dich über die Kontaktmöglichkeit auf dem Instagram Profil [juki_willisauhueswil](#) oder direkt bei Chiara Mosimann, chiaramosiann@icloud.com. Der nächste Anlass findet am 22. Mai statt.



Nachmittagstreff im Violino

Die gemütlichen und horizonsweiternden Nachmittagstreffe finden von Oktober bis April im Wohn- und Begegnungsort Violino in Zell statt. Eingeladen sind alle neugierigen Menschen jeden Alters und von überall her. Es ist ein offenes Angebot der reformierten Kirche. Die Anlässe finden jeweils im Saal des Violino von 15 Uhr bis ca. 16.15 Uhr statt. Ab 14 Uhr und bis 17 Uhr ist die Cafeteria des Violino geöffnet und bietet warme und kalte Getränke und Snacks an. So kommt auch das gesellige Zusammensein nicht zu kurz! Der Eintritt ist kostenlos (Kollekte).

Wissen Sie noch nicht wie Sie nach Zell kommen? Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bis am Vortag bei Pfr. Th. Heim, Telefon: 041/988'12'87.

Schauen Sie vorbei – Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme :

- Donnerstag, 26. März, 15 Uhr, Giovanni Segantini – ein ruheloser Einzelgänger und brillianter Künstler. Bildvortrag zum Staunen mit Max Huber, Pfarrer EMK, Langnau ZH
- Donnerstag, 30. April, 15 Uhr, Nümm wie aube – es satirisches Austersturne mit Heinz Däpp. Der bekannte Autor der Schnappschüsse des Regionaljournals Bern-Freiburg-Wallis von Radio DRS1, schaut vergnügt und bissig, aber immer heiter, auf den Lauf des Lebens und Älterwerdens

Pfr. Thomas Heim und das Team des Violino Zell

Nachmittagstreff in Willisau

Der Nachmittagstreff in Willisau wendet sich an alle Interessierten und ist offen für alle Besucher, unabhängig von Alter oder Konfession. Alle Treffen finden im Kirchenzentrum Adlermatte in Willisau (Adlermatte 14) statt. Im Anschluss offeriert der reformierte Frauenverein Willisau jeweils ein passendes Zöbig.

Der Eintritt ist kostenlos (Kollekte). Schauen Sie vorbei – Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

- Donnerstag, 19. März, 14 Uhr, Die Reformation und Ulrich Zwingli. Eine unterhaltsame Zeitreise mit Pfarrer Hans Weber, Sempach

Pfr. Philemon Läubli und das Team des reformierten Frauenvereins Willisau-Hüswil



Fiire mit de Chliine

Das nächste Fiire findet am Mittwoch, 18. März jeweils 9.30 Uhr, Kirche Hüswil statt. Das «Fiire» ist unser Gottesdienst für Vorschulkinder (ca. 3-5 Jährige), mit Pfarrer Thomas Heim und Katechetin Andrea Roth und Kirchenschildkröte Nora, anschliessend jeweils Znüni im Unterrichtszimmer mit Spielecke.



Beim Fiire im Januar retteten die Kinder mit Barry Menschen aus dem Schnee.



Singtreff: Einblicke – Singen – Gemeinschaft

Wir singen in lockerem Rahmen bekannte Lieder und entdecken auch mal etwas Neues. Wer Zeit hat kommt und singt mit ohne weitere Verpflichtungen. Wir lernen Hintergründe und Anekdoten zu den gesungenen Liedern kennen, mit Kirchenmusikerin Christina Oehen und Pfarrer Thomas Heim, jeweils Mittwoch, 4. und 18. März, 1. und 22. April, 15.15 bis 16.45 Uhr, Kapelle Violino, Zell. Spontane Mitsingende oder auch Zuhörende sind willkommen. Weitere Infos erhalten Sie bei Pfarrer Thomas Heim unter Tel. 041 988 12 87.

Besondere Gottesdienste

- Freitag, 6. März 2025, 19.30 Uhr, Zell, Wohn- und Begegnungsort Violino, Luthernstrasse 3 : Ökumenischer Abend zum Weltgebetstag aus Nigeria zum Thema «Ich will euch stärken, kommt!»
- Sonntag, 8. März, 10 Uhr: Ökumenischer Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Zell, mit dem Gospelchor Live in Church, Pfarrer Thomas Heim und Pastoralraumleiterin Anna Engel, anschliessend Suppenzmittag im Violino mit Kinderspielprogramm, organisiert von der ref. Kirche und dem Pfarreirat Zell
- Sonntag, 22. März, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufen, mit den Religionsunterrichtsschülern der 3.-6. Klasse (Kreis Hüswil), Pfarrer Thomas Heim, Katechetinnen Andrea Roth und Jana Blaser und Organistin Lisbeth Thürig

Internetpräsenz und Online-Gottesdienste und Podcast

Besuchen Sie uns auch auf Instagram www.instagram.com/hueswil oder Facebook oder TikTok unter »Pfarramt Hüswil«. Liveübertragungen und Aufzeichnungen der Gottesdienste finden Sie auf YouTube und Facebook unter »Pfarramt Hüswil«. Predigten zum Nachhören und Abonnieren (Podcast) auf www.anchor.fm/hueswil

Konfirmation in Hüswil

Nach längerem Unterbruch wird die Konfirmation nun wieder einmal in der Kirche Hüswil gefeiert, weil es sich mit fünf Konfirmandinnen und Konfirmanden um einen kleineren Jahrgang handelt.

Am Palmsonntag, 29. März 2026, 9.30 Uhr, Kirche Hüswil feiern

- Fabian Röthlisberger, Hofstatt
- Janine Bruckner, Wolhusen
- Jonas Neuenschwander, Zell
- Mauro Fankhauser, Willisau
- Rahel Häfliger, Ohmstal

ihre Konfirmation und werden für ihren weiteren Lebensweg gesegnet. Während des Gottesdienstes wird eine Kinderhüeti angeboten. Nach dem Gottesdienst spielt die Brass Band Zell ein Ständli auf dem Kirchplatz und es wird ein Apéro angeboten.

Thomas Heim, Pfarrer



Archivbild der letztjährigen Konfirmation 2025.

seit 1986

Küchen

Beck + Unternährer AG



Küchen + Umbau
Luzernstrasse 8
6144 Zell
079 343 09 40
info@buag-kuechen.ch
www.buag-kuechen.ch



Volleyball Wintermeisterschaft 25/26 – Vorrunde



Unsere Vorrunde lässt sich doch absolut sehen! Von 6 Matches durften wir Zellerinnen 5 davon als Sieger beenden, Juhuu!

Nach dem Abstieg letzte Saison und einigen Wechsel in der Mannschaft, mussten wir anfangs Saison sogar darum kämpfen überhaupt genug Spielerinnen zusammenzubringen um in die Saison zu starten. Offensichtlich ist uns dies sehr gut gelungen und die Erfolge sprechen für sich. Zwar sind wir Spielermässig noch immer nicht ganz so top gesegnet, doch der Teamspirit stimmt dafür umso mehr. Wir freuen uns sehr, dass wir mittlerweile auch unsere jungen Spielerinnen als festen Bestandteil auch an den Matches einsetzen dürfen. Es macht Spass so zu spielen und wir freuen uns auf die Rückrunde mit hoffentlich vielen Fans an den Heimmatches.

Am 9./17. und 30. März 2026 finden in der Primarhalle unsere Heimmatches statt. Komm doch vorbei und unterstütze uns in der Jagd um den Aufstieg. Die restlichen Matchdaten (Auswärtsspiele) sind unter <https://www.stvzell.ch/downloads/> zu finden. Wir freuen uns auf dich!



Corinne Lustenberger

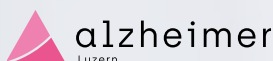


«Ich betreue einen Menschen mit Demenz»

Schulung für Angehörige

EduKation demenz® nach Prof. Dr. Sabine Engel

- Kursdaten** 14. Oktober bis 16. Dezember 2026 (10 Einheiten)
- Kurszeiten** jeweils mittwochs, 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ort** Spitex Horw, Allmendstrasse 8, 6048 Horw
- Kosten** Kursgebühren für 10 Sitzungen: CHF 100.--, Kursmaterial: Fr. 15.--



/ Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu



Volleyball Juniorinnen

Die Volleyball Junior:innen U16 waren am Sonntag, 11. Januar in Sursee an einem Meisterschaftsturnier. Sie durften sich mit Sempach 2, Steinhausen 2, Sursee 3 und Buttisholz messen. Die Spiele waren spannend und herausfordernd. Es war richtig toll, wie sie sich alle einsetzten und sich an den zwei Siegen gegen Sempach und Sursee freuten. Weiter so!

Christine Ruckstuhl



Blutspendeaktion Zell



Wusstest du, dass in der Schweiz die meisten Menschen die Blutgruppe A+ oder 0+ haben? Genau deshalb sind Spenden dieser Blutgruppen besonders gefragt.

Aber es gibt einen Sonderfall. Die Blutgruppe 0-, sie ist besonders wertvoll, denn dieses Blut kann jedem Menschen transfundiert werden, egal welcher Blutgruppe er angehört. Menschen mit der Blutgruppe 0- nennt man Universalspender:innen.

Deine Gelegenheit, Blut vor Ort zu spenden – egal welche Blutgruppe du hast:

Mittwoch, 12. März 2026
17.30 bis 20.00 Uhr
in der Martinhalle Zell

Für Ihre Spende bedanken wir uns bereits im Voraus. Auf ihr Erscheinen freut sich der Samariterverein Zell.


3AELEKTRO

**IHRE STROMER
IN JEDER
NOTLAGE**

STANDORTE ZELL | PFAFFNAU | SCHÖTZ
www.3a-elektro.ch | info@3a-elektro.ch



Die Bäckerei-Konditorei Birrer GmbH verabschiedet einen langjährigen Mitarbeiter



Ende Januar verabschiedete das Team der Bäckerei-Konditorei Birrer GmbH Christian Leuthold nach dreieinhalb Jahren, und vielen weiteren beim Vorgänger Bäckerei Wagner, als Mitarbeiter in die Pension.

Beim gemeinsamen Nachessen und Übergabe von Präsenten blickte Mirjam Jordi-Birrer auf diesen beeindruckenden langen Zeitraum zurück. Mit den Jahren eignete sich Christian Leuthold viel Fachwissen an. Dies wurde von allen MitarbeiterInnen sehr geschätzt.

Für deine weitere Zukunft wünschen wir dir «Chrigo» nur das Allerbeste und hoffen, du kannst den neuen Lebensabschnitt in vollen Zügen geniessen. Vielen Dank für deine Mitarbeit in den vergangenen Jahren. Schön, dass du Teil des Bäckerei Birrer-Teams warst.

Ebenfalls hat bereits letztes Jahr Pia Müller das Pensionsalter erreicht. Wir alle freuen uns, dass Pia weiterhin zum Verkaufsteam zählt und die Kunden weiterhin an einen Tag die Woche begrüsst.

Melanie Birrer



Pia Müller (links) und Christian Leuthold (rechts). Bild zvg

TAMOIL Zell

Spezialangebot

für Privatpersonen

-6 Rp./Liter

TAMOIL MyCard mit einem Rabatt von **6 Rp./L** gültig bei der **Müller Talbach Garage AG** und **4 Rp./L** im restlichen TAMOIL-Tankstellennetz in der Schweiz

Interessiert?

Kommen Sie bei der Müller Talbach Garage vorbei! Das Antragsformular zu diesem Spezialangebot* wird Ihnen gerne von Herrn André Müller persönlich übergeben.

*Angebot nur erhältlich mit dem Antragsformular von Herrn Müller. Sie sind schon im Besitz einer TAMOIL MyCard, profitieren aber noch nicht von diesen Konditionen? Holen Sie sich das Antragsformular bei Herrn Müller, füllen Sie die Sektion «Persönliche Angaben» aus und retournieren Sie es unterzeichnet und mit der Angabe Ihrer Kundennummer ans TAMOIL Card Center. Angebot nur schriftlich erhältlich!

TAMOIL Zell

müller TALBACH GARAGE **BLZURKI**

Luzernstrasse 33 | 6144 Zell

- 📱
- 🇩
- DKV
- 🔄
- 🚗
- 95
- 98
- UTA

Unbemannte Tankstelle
Zapfsäulen zugänglich rund um die Uhr

Weitere Vorteile der TAMOIL MyCard

- Weder Karten- noch Verwaltungsgebühren
- Unlimitierte Anzahl von Zusatzkarten mit individuellem Aufdruck (Namen, Kennzeichen etc.)
- Bargeldlose Bezahlung von Treibstoff und Shop-Artikeln
- Monatliche Rechnungsstellung
- Online-Kontoverwaltung auf www.tamoilcard.info
- Gültig an allen schweizerischen TAMOIL-Tankstellen



Osterweg

Liebe Freunde des Osterwegs

Wir freuen uns euch zu informieren, dass wir den Osterweg auch in diesem Jahr durchführen werden. Da die Bauarbeiten auf dem gewohnten Osterweg noch im Gange sind, wird der Weg auf demselben Rundweg wie im letzten Jahr stattfinden.

Die vielen kleinen und grossen Osterweg-Helfer sind in vollem Tatendrang und freuen sich, den Osterweg in seiner bunten Farbenpracht zu präsentieren. Lasst euch auf dem Weg verzaubern von all den schönen Dekorationen und den aktiven Spielen.

Die Geschichte namens «Die Osterhennen kommen!» begleitet euch auf dem Rundweg. Sie erzählt euch die Geschichte über das Huhn Ottilie. Sie will nicht nur die Eier legen und der Osterhasen-Truppe abgeben, sondern selbst mithelfen. Ob ihr das gelingt, erfahrt ihr auf dem Weg.

Wann: Sonntag, 29. März – Sonntag, 12. April 2026

Start: Kirche Zell, Rundweg

Länge: ca. 3 km



Am Karfreitag ist das Hasenbeizli auf dem Areal des Primarschulhauses (neben der Kirche) von 10.00–17.00 Uhr geöffnet.

Allen Besuchern wünschen wir viel Spass und einen zünftigen «Hoppel-Gruss»!

Das Osterweg-Team und KAB Zell



THE NEW
SEAT ARONA

**Besuchen Sie unsere
Frühlingsausstellung!**

28. März 26: 10.00-18.00 Uhr
29. März 26: 10.00-17.00 Uhr

Rollin' Young
Jetzt bei deinem SEAT Händler

Dorfgarage Wagner AG
St. Urbanstrasse 9, 6144 Zell LU, Tel. 041 988 11 50, seatpartner.ch/wagner-zell



Veranstaltungskalender

MÄRZ					
DI	3. Mär		19.30	Feuerwehr ZUF	Kaderübung
MI	4. Mär		19.45	Samariterverein Zell	Monatsübung
MI	4. Mär		13.30	Frauengemeinschaft Zell	Babysitter Kurs Teil 1
FR	6. Mär		19.30	Kath. Pfarrei Zell	Ökumenischer Weltgebetstag im Violino
FR	6. Mär			Frauengemeinschaft Zell	Weltgebetstag
SA	7. Mär		tags	STV Zell	Trainingssamstag
SA	7. Mär			Kath. Pfarrei Zell	Eltern-Kind-Tag Erstkommunion
SO	8. Mär		09.30	Frauengemeinschaft Zell	Playgrounds - Ä Halle wo's fägt
SO	8. Mär		10.00	Kath.Pfarrei/Ref.Kirchgemeinde	Ökumenischer Familiengottesdienst mit Suppenzmittag Violino
MI	11. Mär		14.00	Frauengemeinschaft Zell	Metenand
DO	12. Mär		13.30	Forum 60plus Zell	Wandern
DO	12. Mär		17.30	Samariterverein Zell	Blutspenden
FR	13. Mär		19.00	Kath. Pfarrei Zell	Taizégebet in der Pfarrkirche
DI	17. Mär		14.00	Forum 60plus Zell	Pétanque-Spielen jeden Dienstag bei guter Witterung
MI	18. Mär		09.30	Ref. Kirchgemeinde Hüswil	Fiire mit de Chliine (Gottesdienst für Vorschulkinder)
MI	18. Mär		17.30	Musikschule Region Willisau	Instrumentenparcours Musikschule Zell
DO	19. Mär		13.30	Forum 60plus Zell	E-Bike Tour
FR-SO	20. Mär	22. Mär		STV Zell	Skiweekend
FR	20. Mär		19.30	Samariterverein Zell	Nothilfekurs
SA	21. Mär		08.00	Samariterverein Zell	Nothilfekurs
SA	21. Mär		08.30	Frauengemeinschaft Zell	Babysitter Kurs Teil 2
SO	22. Mär		10.30	Musikschule Region Willisau	Konzert Blossmusiggäng der Musikschule Zell, Martinshalle
SO	22. Mär		10.30	Frauengemeinschaft Zell	FG Gottesdienst
MI	25. Mär		09.00	Frauengemeinschaft Zell	Chrabbelzwegli
DO	26. Mär		12.00	Forum 60plus Zell	Mittagstisch
FR	27. Mär		19.30	Frauengemeinschaft Zell	Generalversammlung
FR	27. Mär			Redaktionsschluss	
SA	28. Mär		tags	STV Zell	Spieltornier Jugend Wolhusen
SO	29. Mär		09.30	Ref. Kirchgemeinde Hüswil	Konfirmation in Hüswil
SO	29. Mär		10.30	Kath. Pfarrei Zell	Familiengottesdienst an Palmsonntag
APRIL					
MI	1. Apr			Männerriege Zell	Eiertütchen
MI	1. Apr		19.45	Samariterverein Zell	Monatsübung
DO	2. Apr		20.15	Jodlerchörli Daheim Hüswil	Hauptprobe
SA	4. Apr		19.30	Kath. Pfarrei Zell	Familiengottesdienst zur Osternacht mit Eiertütchen
SO	5. Apr		06.00	Ref. Kirchgemeinde Hüswil	Ostermorgenfeier in Ufhusen mit Osterzmenge
SO	5. Apr		10.00	Kath. Pfarrei Zell	Festgottesdienst Ostern
MO	6. Apr		20.00	Jodlerchörli Daheim Hüswil	Konzert
MI	8. Apr			Die neue Ausgabe ist im Briefkasten	
MI	8. Apr		14.00	Frauengemeinschaft Zell	Metenand
DO	9. Apr		13.30	Forum 60plus Zell	Wandern
FR	10. Apr		20.00	Jodlerchörli Daheim Hüswil	Konzert
SA	11. Apr			Männerriege Zell	GV Eidg. Veteranen
SO	12. Apr		10.00	Kath. Pfarrei Zell	Erstkommunion
SA/SO	11. Apr	12. Apr		STV Zell	Tainingsweekend, Sins
DO	16. Apr		13.30	Forum 60plus Zell	E-Bike Tour
SA	18. Apr		17.00	Kath. Pfarrei Zell	Gottesdienst der Erstkommunionkinder, offen für Interessierte
MO	20. Apr		19.30	Feuerwehr ZUF	Übung Zug 2
DI	21. Apr		19.00	Frauengemeinschaft Zell	Abendspaziergang in der Zeller Natur
DO	23. Apr		09.00	Frauengemeinschaft Zell	Chrabbelzwegli
FR	24. Apr		18.30	Gewerbe Hinterland	Generalversammlung
FR	24. Apr			Redaktionsschluss	
SA	25. Apr		tags	STV Zell	Stadtlauf Luzern
SA	25. Apr		16.00	Kath. Pfarrei Zell	Chenderfiir: Tauferinnerungsfeier
DI	28. Apr		19.30	Feuerwehr ZUF	Übung Zug 1
DO	30. Apr		12.00	Forum 60plus Zell	Mittagstisch
MAI					
MO	4. Mai		19.30	Feuerwehr ZUF	Übung Sanität
DI	5. Mai			Die neue Ausgabe ist im Briefkasten	
MI	6. Mai		19.45	Samariterverein Zell	Monatsübung